

anti glyphosat

Filterset Anleitung zum Filterwechsel



Wechsel des Antiglyphosat Filters

Diese Filter müssen alle 6 Monate gewechselt werden (DIN Norm).



Notwendiges Werkzeug und der Ersatzfilter

Wasserhahn öffnen, PI®-Wasser kurz laufen lassen, Absperrhahn zudrehen bis Signal „Water-protection Water Lack“ erscheint. Dann Anlage ausschalten und Netzstecker herausziehen.



Markieren Sie die Filtergehäuse mit 1 und 2, damit es zu keinen Verwechslungen kommt. Die Filter müssen immer in Serien geschaltet sein.



Lösen Sie die Rohre bei IN und OUT.
Leeren Sie jetzt (!) das Wasser aus den
Filtergehäusen aus!

Bitte beachten Sie bei der Trennung die
Hinweise zum Thema "John Guest Steck-
verbindungssystem" auf der Seite 6.



Lösen Sie die Verbindung der beiden
Filtergehäuse.

Bitte beachten Sie hier die Hinweise zum
Thema "John Guest Steckverbindungs-
system" auf der Seite 6.



Öffnen Sie das Filtergehäuse, in dem
Sie mit einer Syphonzange den Deckel
aufschrauben und das Filtergehäuse mit
dem Filterschlüssel halten.

Entfernen Sie die alte Filterkartusche.

Reinigen Sie das Filtergehäuse mit heißem Wasser.

Tauschen Sie zuerst den mitgelieferten Dichtungsring in der Gehäusekappe aus.

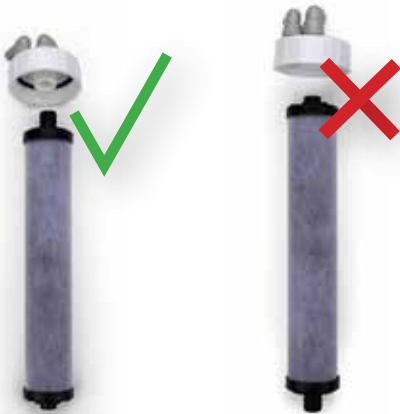


Bevor Sie die Filterkartusche aus der Verpackung entnehmen, ziehen Sie bitte die mitgelieferten Handschuhe an.

Jetzt können Sie ohne Verkeimungsrisiko die Filterkartusche angreifen.



Bauen Sie die neuen Filter in das Filtergehäuse ein.



Beachten Sie bitte den Filterkartuschenanschluss! Der längere Zapfen wird in den Gehäusedeckel eingeführt!



Streichen Sie das Gewinde mit etwas Vaseline oder Olivenöl ein, damit das Öffnen des Deckels beim nächsten Mal leicht zu bewerkstelligen ist.

Verschließen Sie das Gehäuse.

Bitte wiederholen Sie den gleichen Vorgang auch für das zweite Filtergehäuse.

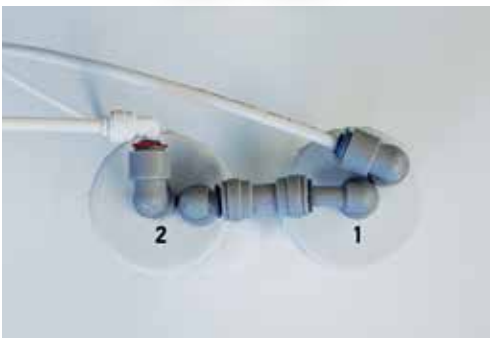


Verbinden Sie die Filtergehäuse.

Bitte beachten Sie hier die Hinweise zum Thema "John Guest Steckverbindingssystem" auf der Seite 6 .

Verbinden Sie das Filterset mit der Osmose und dem PI®-Cell Vitalizer.

Beachten Sie bitte die Fließrichtung.



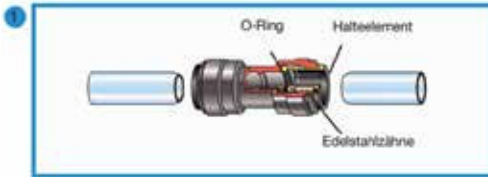
Die Steckverbindung für den Ausgang ist mittig am Verschluss angebracht. Der Eingang befindet sich seitlich vom Ausgang.

Führen Sie zuerst das freie Ende des Rohres von der Umkehrosmose in die seitlich aufgesetzte Steckverbindung des Filters 1.

Verbinden Sie dann das zum PI®-Cell Vitalizer führende Rohr wieder mit der mittig aufgesetzten Steckverbindung des Filters 2.

Das Steckverbindingssystem John Guest

Herstellen einer Verbindung $\varnothing 4 - \varnothing 22$ mm



Das Rohr rechtwinklig, gratfrei abschneiden und sicherstellen, daß das Rohr keine scharfen Kanten, Längsrillen oder sonstige Beschädigungen aufweist.

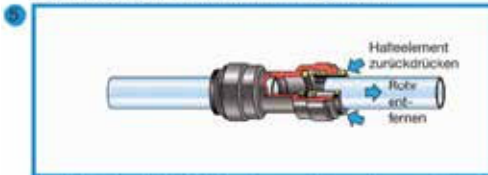
Verbindung herstellen



Das Rohr bis zum Anschlag einstecken. Das Halteelement fixiert das Rohr im Verbinder. Durch den O' Ring wird eine dichte Verbindung hergestellt.

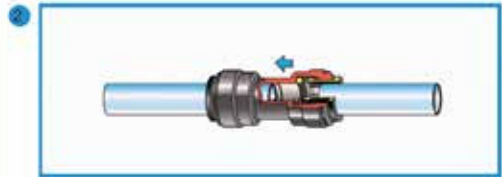
Lösen der Verbindung

Vor dem Lösen des Steckverbinderes muß sichergestellt sein, daß die Verbindung nicht mehr unter Druck steht.



Das Rohr bzw. die Verbindung kann gelöst werden, wenn Sie das Halteelement gegen den Verbinder drücken. Der Verbinder kann erneut benutzt werden.

Verbindung greift bevor sie abdichtet



Der Verbinder greift bevor er abdichtet.

Kontrolle der Verbindung durch Gegenziehen



Überprüfen Sie, ob das Rohr sicher eingesteckt ist. Dies ist durch Gegenziehen leicht möglich.

Minimierung von Spaltbildung und Spiel



Einfügen eines Sicherungsringes Art-Nr: PIC1808R oder PIC1812R zwischen Grundkörper und Halteelement. Dazu den Schlauch leicht zurückziehen. Danach muß der Schlauch wieder in Richtung des Verbinders nachgedrückt werden.

Zum Lösen der Verbindung kann auch bei $\frac{3}{8}$ " Rohren ein 10er Gabelschlüssel, sowie bei $\frac{1}{4}$ " Rohren ein 8er Gabelschlüssel zum zurückdrücken des Halteelements verwendet werden. Sicherungsringe werden nur bei Rohrverbindungen gesetzt, die unter Druck stehen.

WICHTIGER HINWEIS.

Das Einführen des Rohres in die John-Guest Steckverbindung erfordert etwas Kraftaufwand. Nach dem Zusammenstecken spüren Sie den ersten Widerstand. Das ist die Dichtung.

Sie müssen das Rohr durch diese Dichtung durchdrücken, bis Sie einen zweiten Widerstand spüren. Erst dann ist die John-Guest Verbindung dicht.



PI®-Technology Europe
KNOVO Handels- und Beteiligungs GmbH

Fritschgasse 1
A-5020 Salzburg
Telefon: +43 (0)662 870180
Telefax: +43 (0)662 87018028

Email: pi-technology.europe@lvl.at
Email: pi-water@lvl.at
www.pi-power-compact.com